

Trinkwasser im Gehege?

Auf der Suche nach einem neuen Trinkwasserbrunnen für das Wasserwerk Stellingen führt Hamburg Wasser seit rund 2,5 Jahren im Niendorfer Gehege Probebohrungen durch. Die Analyse dazu ist jetzt abgeschlossen. Insgesamt gab es drei Probebohrungen (wir berichteten), eine davon etwas außerhalb in der Straße Am Ree. Eine weitere Aufschlussbohrung wurde in der Eidelstedter Feldmark durchgeführt. „Die Ergebnisse aus dieser Bohrung sind hinsichtlich der Grundwassermenge und der chemischen Zusammensetzung des Grundwassers vielversprechend“, sagt Janne Rumpelt, Sprecherin bei Hamburg Wasser. Ob jetzt dort auch ein Brunnen gebaut werde, stehe aber noch nicht fest. Abhängig ist dies vom Ergebnis einer weiteren Probebohrung, die auf dem Pumpwerksgelände am Kollenhof stattfindet. Die Ergebnisse werden im nächsten Jahr



erwartet. (kh)

Probebohrungen im Niendorfer Gehege im vergangenen Jahr Foto: kh